

Antrag auf Nachteilsausgleich –

aufgrund besonderer Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben
(gemäß LRSRV vom 17.08.2021)

Hiermit beantrage ich für

mein Kind / für mich selbst _____

geb. am _____ für das laufende Schuljahr _____

einen Nachteilsausgleich.

Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Klassenleitung / Tutor:in	
Klasse / Tutoriat	

Ich beantrage einen (*bitte ankreuzen*):

- ☐ **einfachen** Nachteilsausgleich (kein Zeugnisvermerk!) durch
 - ☐ die Verlängerung der Arbeitszeit bei zu erbringenden schriftlichen Leistungen.
 - ☐ die Bereitstellung von technischen und didaktischen Hilfsmitteln.
 - ☐ die Nutzung methodisch-didaktischer Hilfen.
 - ☐ _____.

- ☐ **erweiterten** Nachteilsausgleich (Vermerk¹ auf dem Zeugnis!) durch
 - ☐ den Verzicht auf die Bewertung der Lese- und Rechtschreibleistung – nicht nur im Fach Deutsch.
 - ☐ die stärkere Gewichtung mündlicher Leistungen – insbesondere in den Fremdsprachen.
 - ☐ die Verlängerung der Arbeitszeit bei zu erbringenden schriftlichen Leistungen.

¹ Auf dem Zeugnis wird vermerkt: „Es sind Abweichungen von den allgemeinen Maßstäben der Leistungsbewertung im Bereich Lesen und Rechtschreiben vorgenommen worden.“

Antrag auf Nachteilsausgleich –

aufgrund besonderer Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben
(gemäß LRSRV vom 17.08.2021)

- ☐ die Bereitstellung von technischen und didaktischen Hilfsmitteln.

Um diesen Nachteilsausgleich gewähren zu können, benötigen wir ein Gutachten. Dieses darf nicht älter als ein halbes Jahr² sein. Es muss von Schulpsycholog:innen oder Kinder- und Jugendpsychiater:innen oder niedergelassenen Psycholog:innen ausgestellt worden sein.

Gutachten:

Das Gutachten für den Antrag auf Nachteilsausgleich (*bitte ankreuzen*)

- ☐ liegt bereits vor.
- ☐ liegt diesem Antrag bei.
- ☐ muss noch erstellt werden – wir haben hierfür einen Termin am _____
bei _____

Reichen Sie diesen Antrag bitte bei den Klassenlehrkräften oder Tutor:innen ein.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Hinweise zum Nachteilsausgleich in der gymnasialen Oberstufe bei besonderen Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben (siehe <https://www.voltaireschule.de/unterricht-ganztag/nachteilsausgleich/lrs>).

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten
oder des volljährigen Schülers / der volljährigen Schülerin

Förderung (bitte ankreuzen):

- ☐ Wir haben Interesse an der Förder-AG zur Rechtschreib- und Lese-Förderung.
- ☐ Mein Kind nimmt außerhalb der Schule an einer Förderung teil bei:

_____ (Einrichtung).

² Dies gilt für alle Anträge, die zum ersten Mal gestellt werden. In der Sekundarstufe II muss einmalig ein aktuelles Gutachten eingereicht werden. Der Antrag muss für jedes Schuljahr neu und für die Prüfungen (in Jahrgang 10 und 13) gesondert gestellt werden.